

Rheinbach, 25.02.2021 © Rhein-Sieg-Kreis 2022

AGENDA

- 1. Hintergrund
- 2. Zielsetzung
- 3. Struktur
- 4. Weitere Informationen









HINTERGRUND

- Nordrhein-westfälische Teilhabe- und Integrationsstrategie 2030
- Entwickelt aus der Modellphase des Projektes "Einwanderung gestalten NRW"
- KIM soll dauerhaft im Integrationsgesetz verankert werden







ZIELSETZUNG

Zielsetzung:

- Abstimmung eines einheitlichen rechtskreisübergreifenden Verwaltungshandelns
- Verankerung der Querschnittsaufgabe Integration kreisweit in den Regelstrukturen
- Gem. Minister Stamp und Staatssekretärin Güler in der Auftaktveranstaltung (05.02.2021): langfristige Strukturen dauerhaft einrichten und verstetigen

→ Dauerhafte Absicherung der integrationspolitischen Infrastruktur über Verankerung in der Novellierung des Teilhabeund Integrationsgesetzes





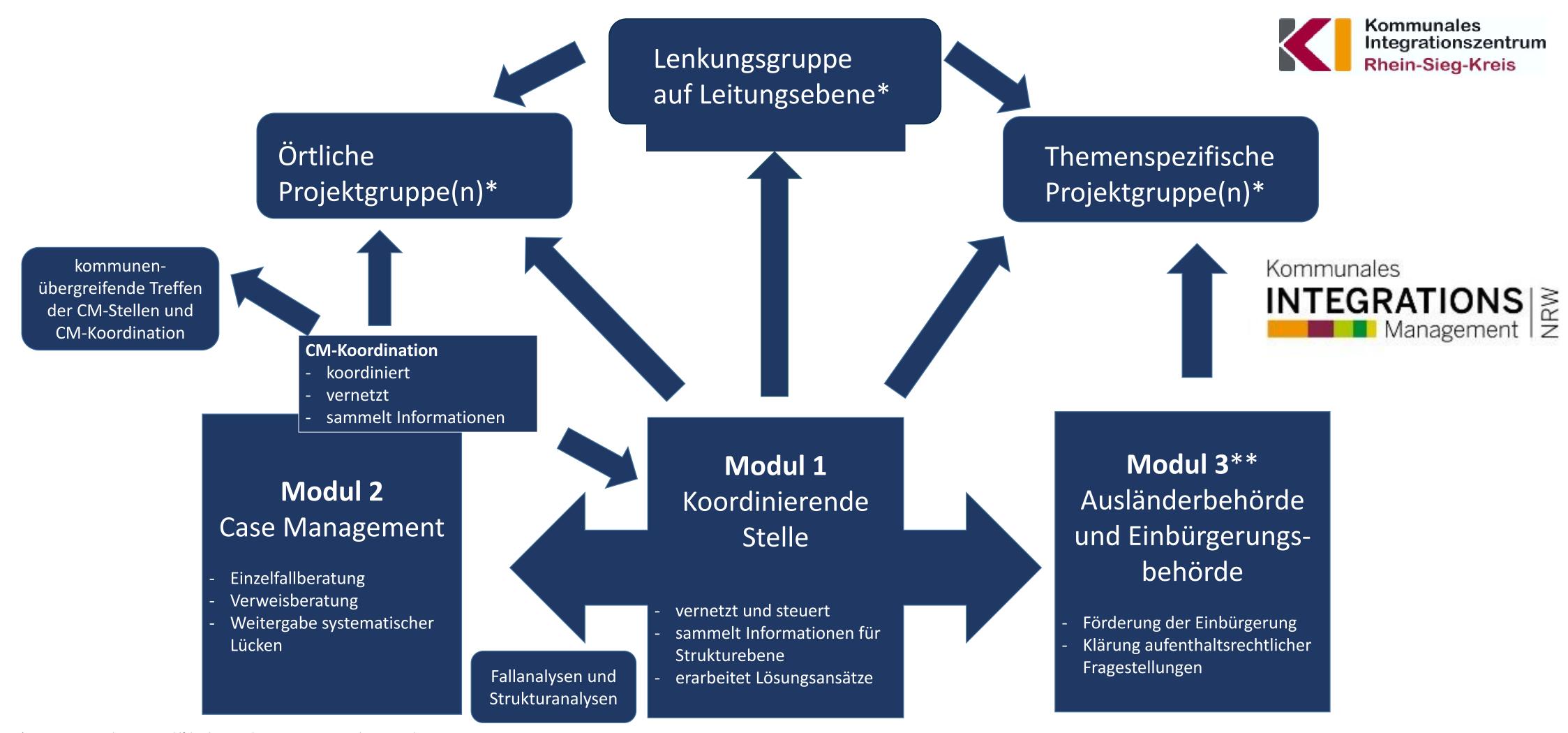


STRUKTUR

Module Kommunales Integrationsmanagement NRW:

- 1. Förderrichtlinie zur Implementierung eines strategischen Kommunalen Integrationsmanagements (strategischer Overhead) in den KI-Kommunen (Kommunales Integrationsmanagement NRW)
- 2. Fachbezogene Pauschale für Personalstellen, um ein rechtskreisübergreifendes individuelles Case Management/Fallmanagement für die operative Basis des Kommunalen Integrationsmanagements einzurichten
- 3. Fachbezogene Pauschale für zusätzliche Personalstellen in den Ausländerund Einbürgerungsbehörden zur rechtlichen Verstetigung der Integration ausländischer Menschen mit besonderen Integrationsleistungen





^{*} Mit Vertretungen der Freien Wohlfahrt, kreisangehörigen Kommunen und weiteren Akteuren

^{**}derzeit in Abstimmung



CM-Stellen

 melden systematische Herausforderung

CM-Koordination

 meldet systematische Herausforderung, sofern von diversen CM-Stellen gemeldet

KI-Leitung

• leitet die systematische Herausforderung weiter an die Lenkungsgruppe

Lenkungsgruppe

• erhält eine RM über die Lösungsansätze und entscheidet darüber sowie über die zu veranlassende Öffentlichkeitsarbeit/ Transparenz

Lokale bzw. themenspezifische Projektgruppe(n)

• bearbeitet oder bearbeiten die systematische Herausforderung

Lenkungsgruppe

• erteilt oder verneint den Auftrag, die systematische Herausforderung in lokalen oder themenspezifischen Projektgruppen zu bearbeiten

CM-Koordination

• stellt Transparenz über die Lösungsansätze bei den CM-Stellen her



Kommunales INTEGRATIONS | ≥ ■ Management | ≥

CM-Stellen

• wenden die Lösungsansätze vor Ort an und geben ggf. Rückmeldung über deren Erfolg







- WEITERE INFORMATIONEN
- Homepage der Landesweiten Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren: https://kommunales-integrationsmanagement-kim
- Handlungskonzept Kommunales
 Integrationsmanagement Nordrhein-Westfalen (KIM)
 http://www.kfi.nrw.de/Foerderprogramme/Kommunales-Integrationsmanagement/2020-06-30-Handlungskonzept-FINAL.docx
- MKFFI: Handreichung zum kommunalen Einwanderungsmanagement/Integrationsmanag ement
 - https://www.mkffi.nrw/sites/default/files/asset/document/mkffi broschuere einwanderung gestalten 150-dpi.pdf

8



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Antje Dinstühler

Leitung Kommunales Integrationszentrum

Telefon 02241 13-3425; 0172 8880549 antje.dinstuehler@rhein-sieg-kreis.de